

## Amtsblatt

Für öffentliche Bekanntmachungen

Herausgabe  
Verlag und Druck:  
Stadt Ludwigshafen am Rhein  
(Bereich Kommunikation  
und Beteiligung)  
Rathaus, Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen am Rhein  
[www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de)

Verantwortlich: Sigrid Karck

Ausgabe - Nr.: 87/2022  
ausgegeben am: 23.12.2022

### Entgeltordnung der Stadt Ludwigshafen am Rhein für die Benutzung des Krematoriums auf dem Hauptfriedhof

- I. Für die Benutzung des Krematoriums werden Entgelte gemäß der aktuellen Entgeltliste erhoben.
- II. Der Entgeltanspruch entsteht mit der Beauftragung der Leistung und Bestätigung durch den Leiter des Krematoriums oder dessen Beauftragten. In Fällen, in denen kein Auftrag vorliegt, Leistungen aber auf der Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen erbracht werden müssen, entsteht der Entgeltanspruch mit Erbringung der Leistung. Das Entgelt ist innerhalb eines Zeitraumes von 30 Tagen fällig.
- III. Kostenschuldner ist der Auftraggeber oder der für die Erfüllung der aufgrund des Bestattungsgesetzes (BestG) bestehenden Verpflichtungen Verantwortliche (§ 9 BestG).
- IV. Bei Rücknahme des Auftrages durch den Auftraggeber, dessen Beauftragten oder fehlender Zustimmung zur Einäscherung nach BestG § 8 Abs. 5, sind die bereits erbrachten Teilleistungen zu vergüten.
- V. Die Entgeltordnung tritt am 01.01.2023 in Kraft und ersetzt die Entgeltordnung vom 25.10.2021, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 81 vom 29.10.2021

#### **Entgeltliste für Leistungen des Krematoriums**

1.	Einäscherung	
1.1	Erwachsene und Kinder über 6 Jahre	306,00 EUR
1.2	Kinder bis zu 6 Jahre sowie Früh- und Totgeburten	153,00 EUR
1.3	Gebeine	153,00 EUR
2.	Urnenversand	
2.1	im Inland	90,00 EUR

3. Aschekapsel 20,00 EUR

4. Besondere und sonstige Leistungen, die nicht als eigenes Entgelt aufgeführt sind, oder in ihrem Ausmaß über die in der Entgeltliste vorgesehenen Leistungen hinausgehen, werden zusätzlich berechnet. Die Höhe des Entgelts bestimmt sich nach den tatsächlichen Aufwendungen und dem geltenden Stundensatz von 64,71 EUR.

5. Aufbewahrung von Urnen nach Ablauf von 14 Tagen  
nach der Einäscherung:  
pro Tag 3,00 EUR

Die genannten Preise sind Nettoentgelte zuzüglich der geltenden Umsatzsteuer.

Für die Aufbewahrung von Verstorbenen bis zu ihrer Einäscherung gilt die Friedhof- und Bestattungsbührenordnung der Stadt Ludwigshafen am Rhein in ihrer aktuellen Fassung.

### **Gebührenordnung für die Benutzung von Parkplätzen im Stadtgebiet Ludwigshafen am Rhein**

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein erlässt auf Grund § 6a Abs. 6 S. 1 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.07.2021 (BGBl. I S. 3108) und nach § 3 Abs. 4 Nr. 4 und Abs. 6 des Elektromobilitätsgesetzes vom 05.06.2015 (BGBl. I S. 898), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2021 (BGBl. I S. 3091) folgende Gebührenordnung:

#### **§ 1**

#### **Geltungsbereich**

Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen nur während des Laufens eines Parkscheinautomaten zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist, werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

#### **§ 2**

#### **Gebührensätze**

1. Die Parkgebühr beträgt je angefangene 20 Minuten 0,50 EUR.
2. Für ein Gebiet, das im Norden durch die Haveringallee, Hartmannstraße, Denisstraße, Carl-Wurster-Platz, im Westen durch die Sumgaitallee, Heinigstraße, im Osten vom Rhein und im Süden durch die Bleichstraße, die Yorckstraße, die Max-Bill-Straße begrenzt wird (Innenstadt), beträgt die Parkgebühr 1,00 EUR je angefangene 20 Minuten.

Die Fläche der genannten Straßen mit ihren Parkplätzen ist eingeschlossen.

3. Die für den jeweiligen Parkraum geltende Parkgebühr, die gebührenpflichtigen Zeiten, Mindest- und Höchstparkdauer sind auf den Parkscheinautomaten ausgewiesen.
4. Entgegen der Absätze 1 – 3 dieses Paragraphen erfolgt bei Nutzung des sog. „Smart-Parking“ in den jeweiligen Tarifzonen eine minutengenaue Abrechnung.

Das Parken von elektrisch betriebenen Fahrzeugen i. S. d. § 2 Nr. 1 des Elektromobilitätsgesetzes (EmoG), die nach § 9a der Fahrzeug-Zulassungs-verordnung (FZV) entsprechend gekennzeichnet sind, ist entgegen der unter Nr. 1 und Nr. 2 dieser Gebührenordnung genannten Gebührensätze kostenfrei. Ein entsprechender Hinweis ist auf den Parkscheinautomaten aufgebracht.

### **§ 3 Inkrafttreten**

Diese Gebührenordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung für die Benutzung von Parkplätzen im Stadtgebiet Ludwigshafen am Rhein vom 17.12.2020 außer Kraft.

Ludwigshafen am Rhein, den 14.12.2022

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

#### **Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße"**

Der Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.12.2015 mit seiner Mehrheit der Durchführung des Sanierungsverfahrens "Mittlere Bismarckstraße" zugestimmt und eine Satzung beschlossen, welche am 23.12.2015 veröffentlicht wurde und am Tag der Veröffentlichung in Kraft trat.

Aufgrund des § 162 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017, BGBl. I S. 3634 – zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994, GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21). In der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat am 12.12.2022 folgende Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße" beschlossen:

#### **§1 Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes**

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets "Mittlere Bismarckstraße" - beschlossen am 07.12.2015 - wird hiermit aufgehoben.

#### **§2 Beschreibung der Grenzen des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße"**

Das Sanierungsgebiet wird begrenzt durch:

**Im Norden:** Bahnhofstraße  
**Im Osten:** Bismarckstraße  
**Im Süden:** Kaiser-Wilhelm-Straße  
**Im Westen:** Maxstraße

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 01.07.2007 in der überarbeiteten Fassung vom 17.09.2015 (Originalmaßstab M 1:1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

Die Aufhebungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der beschriebenen Grenzen des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße". Der Lageplan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigelegt.

### §3

#### Flurstücke innerhalb der Grenzen des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße"

206/4	294/3	297/2	302/1	310/2	333	471/2
289/1	294	297/3	302/3	310	335	471/3
290/2	295	297/4	302/4	324/2	336	
292/2	296/1	298	309/2	326	337	
294/2	296/2	300/	309/4	332	338	
294/3						

### §4

#### Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 24 Abs. 3 S. 2 GemO mit Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022  
Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

#### Hinweise zur Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Mittlere Bismarckstraße"

1. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigshafen am Rhein geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.
2. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn

- a) Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
- b) Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung Ludwigshafen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

3. Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 115 nach Absprache, innerhalb der Kernarbeitszeit Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.



## §1

### Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets "Ludwigshafen-Mitte" – beschlossen am 19.12.2007 – wird hiermit aufgehoben.

## §2

### Beschreibung der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte

Das Sanierungsgebiet wird begrenzt durch:

**Im Norden:** Rathausplatz

**Im Osten:** Ludwigsplatz und Ludwigstraße

**Im Süden:** Wredestraße

**Im Westen:** Bismarckstraße

Die Aufhebungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der beschriebenen Grenze des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte. Der Lage-plan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigelegt.

## §4

### Flurstücke innerhalb der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte

52/3	75/3	344	361/1	387	415	447
54/13	75/4	345/1	361/2	390/1	416	447/2
60/1	76	348/2	361/3	391/2	416/2	448
60/2	77	349/11	362	391/3	417	448/2
60/3	78	349/13	362/2	391/4	418	449
60/4	79	349/14	364	391/6	418/2	449/2
60/5	80	349/18	365	391/7	420/1	450
60/6	81	349/2	366	392	421/3	450/2
60/7	81/2	349/20	366/2	392/2	421/4	451
63	82/2	349/22	367/2	392/3	421/5	452/2
63/3	82/3	349/3	367/3	392/4	422/2	453/2
63/4	82/4	349/6	368/2	392/5	426/15	454
64	83	349/8	368/3	392/6	426/16	455
64/2	84	349/9	368/4	392/8	426/19	456
64/3	85	350/1	368/5	393/1	426/21	457
65	87	350/3	370	395/1	426/26	458
65/2	87/5	351	370/2	397	426/27	459
66	87/6	352	371	398	426/8	459/3
66/2	88	353/1	371/2	399	430	460
68/1	88/2	353/2	374/2	403/2	431	461
69	88/5	354	374/3	403/4	432/2	462
69/2	89	355	375	403/5	436	463
70	89/2	356	376	408	437	465
70/2	89/3	357	377	408/2	438	465/2
71/1		358	378	408/4	440	467
71/3	206/11	358/2	379/1	409	442/4	468
71/4	206/12	358/5	380	410	442/6	469
72/1	206/13	359	380/2	411	442/7	471/7
72/2	222/4	359/2	381	411/3	442/8	662/26
72/3	340	360/3	382	411/4	444	662/3
72/4	341	360/4	384	412	445	
74	342	360/5	385	413	445/2	
75	343	360/6	386/1	414	446	

## **§5 Inkrafttreten**

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 24 Abs. 3 S. 2 GemO mit Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022

Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.

Jutta Steinruck

Oberbürgermeisterin

### **Hinweise zur Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte:**

1. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigshafen am Rhein geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.
2. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn

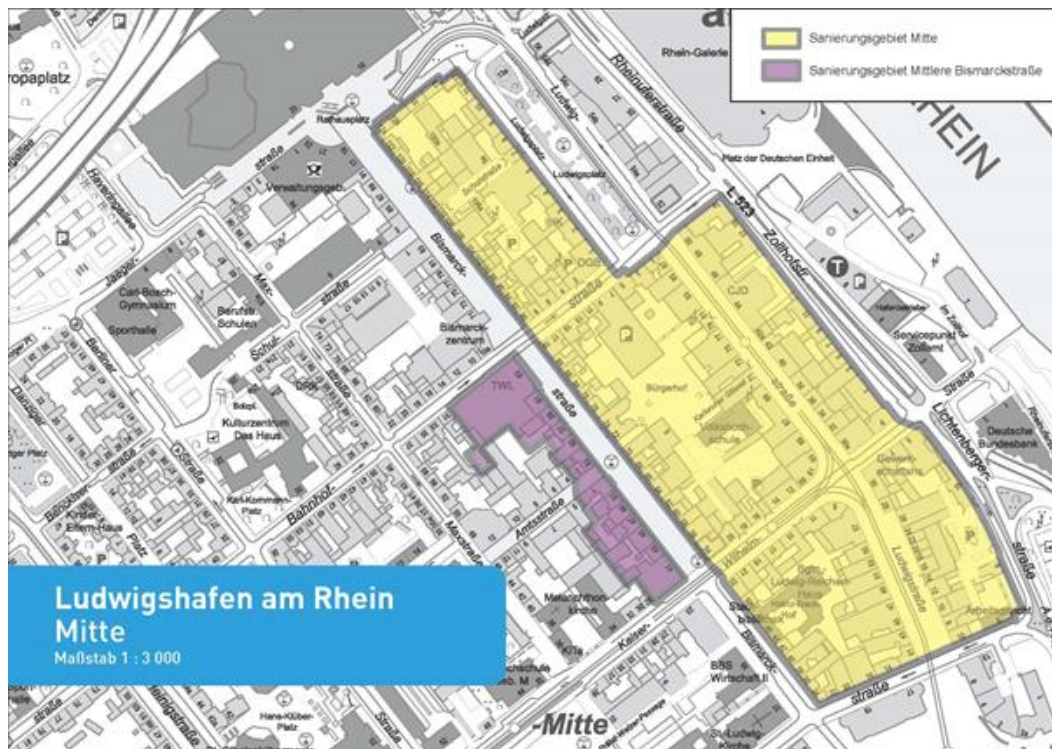
- a) Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
- b) Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung Ludwigshafen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

3. Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 115 nach Absprache, innerhalb der Kernarbeitszeit Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

Anlage:

Lageplan des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Mitte



**Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Süd und der Änderungssatzung über die förmliche Erweiterung**

Der Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 10.12.2007 mit seiner Mehrheit der Durchführung eines Sanierungsverfahrens in Ludwigshafen-Süd zugestimmt und eine Sanierungssatzung beschlossen. Diese wurde am 19.12.2007 veröffentlicht und trat am 20.12.2007 in Kraft.

In seiner öffentlichen Sitzung am 10.12.2018 hat der Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein mit seiner Mehrheit der förmlichen Erweiterung des Sanierungsgebiets Ludwigshafen-Süd zugestimmt und eine Erweiterungssatzung beschlossen. Diese trat am 19.12.2018, dem Tag der Veröffentlichung, in Kraft.

Aufgrund des § 162 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017, BGBl. I S. 3634 – zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994, GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21). in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat am 12.12.2022 folgende Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Süd beschlossen:

**§1**

**Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes**

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets "Ludwigshafen-Süd" - beschlossen am 10.12.2007, geändert durch Beschluss vom 10.12.2018 - wird hier-mit aufgehoben.



## §2

### Beschreibung der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Süd

Das Sanierungsgebiet einschließlich Erweiterung wird begrenzt durch:

#### Im Norden:

Bleichstraße zwischen Wittelsbachstraße und Mundenheimer Straße und Yorckstraße

#### Im Osten:

Roonstraße zwischen Yorckstraße und Orffstraße, die Wohnbebauung entlang der Mundenheimer Straße zwischen Orffstraße und Rheinschule, Rottstraße zwischen Mundenheimer Straße und Pranckhstraße sowie Pranckhstraße zwischen Rottstraße und Bürgermeister-Krafft-Platz

#### Im Süden:

Wittelsbachstraße und Pranckhstraße in nördlicher Richtung vom Bürgermeister-Krafft-Platz bis zur Rottstraße und Rottstraße zwischen Pranckhstraße und Mundenheimer Straße

#### Im Westen:

Wittelsbachstraße zwischen Bleichstraße und Bürgermeister-Krafft-Platz

Die Aufhebungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der oben beschriebenen Grenzen. Der Lageplan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigefügt.

## §3

### Flurstücke innerhalb der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Süd

662/1	713/90	762/26	773/4	794/8	815/8	826
713/10	713/98	762/3	773/7	794/9	815/9	828/2
713/13	718/	762/30	775/2	794	816/5	828/3
713/14	719/	762/32	775/4	795/6	816/7	828
713/15	720	762/37	775/7	796/2	816/8	829
713/16	721/1	762/38	776	796	816	830
713/17	722/3	762/39	779/2	797/2	817/10	831/1
713/18	722/4	762/4	779	797/3	817/11	832/2
713/21	723	762/40	783	797/4	817/12	834/1
713/22	724	762/41	786/4	797/5	817/13	835/2
713/26	725	762/42	786/5	798	817/15	835/3
713/28	726	762/43	787/2	799	817/16	836/1
713/29	727	762/44	787/5	800/2	817/17	837/1
713/31	729/3	762/5	787/6	801/3	817/2	838/2
713/32	729/4	762/6	788/2	809/13	817/20	838
713/34	729/5	762/7	788	811/13	817/3	840/10
713/35	729/6	762/8	789/2	811/16	817/4	840/11
713/36	729/8	762/9	789/3	811/17	817/6	840/12
713/37	729	762	789	811/18	817/8	840/13
713/38	734/4	763/10	790/2	811/2	817/9	840/14
713/39	734/5	763/11	790/3	811/3	817/	840/15
713/4	735	763/12	790/4	811/4	818/3	840/18
713/40	761/8	763/2	790/5	811/5	818/5	840/2
713/46	761	763/4	790/6	811/8	822/3	840/3
713/48	762/10	763/6	791/2	811	822/5	840/4
713/5	762/11	763/9	792/2	813/12	822/6	840/5
713/51	762/12	765/3	792	813/14	822/7	840/6
713/52	762/13	765/4	793/3	813/2	822/8	840/7
713/54	762/15	765/6	793/5	813/20	822	840/8
713/56	762/16	767/7	794/10	813/3	823	840/9
713/71	762/17	767/8	794/11	813/4	824	843
713/80	762/19	770	794/12	813/5	825/2	844
713/81	762/2	771	794/14	815/14	825/3	845

713/83	762/20	772	794/2	815/3	825/4	846/2
713/89	762/23	773/13	794/3	815/5	825/5	846/3
713/9	762/24	773/3	794/7	815/7	825	846
847/11	847/18	847/23	851/12	851/28	851/4	856/2
847/12	847/19	847/24	851/17	851/29	852	
847/14	847/2	847/5	851/19	851/3	853	
847/15	847/20	847/6	851/2	851/30	854	
847/16	847/21	847/7	851/22	851/31	855/1	
847/17	847/22	851/11	851/27	851/32	856/1	

#### **§4 Inkrafttreten**

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 24 Abs. 3 S. 2 GemO mit Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022  
Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

#### **Hinweise zur Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Süd und der Erweiterungssatzung:**

1. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigshafen am Rhein geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.
2. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn

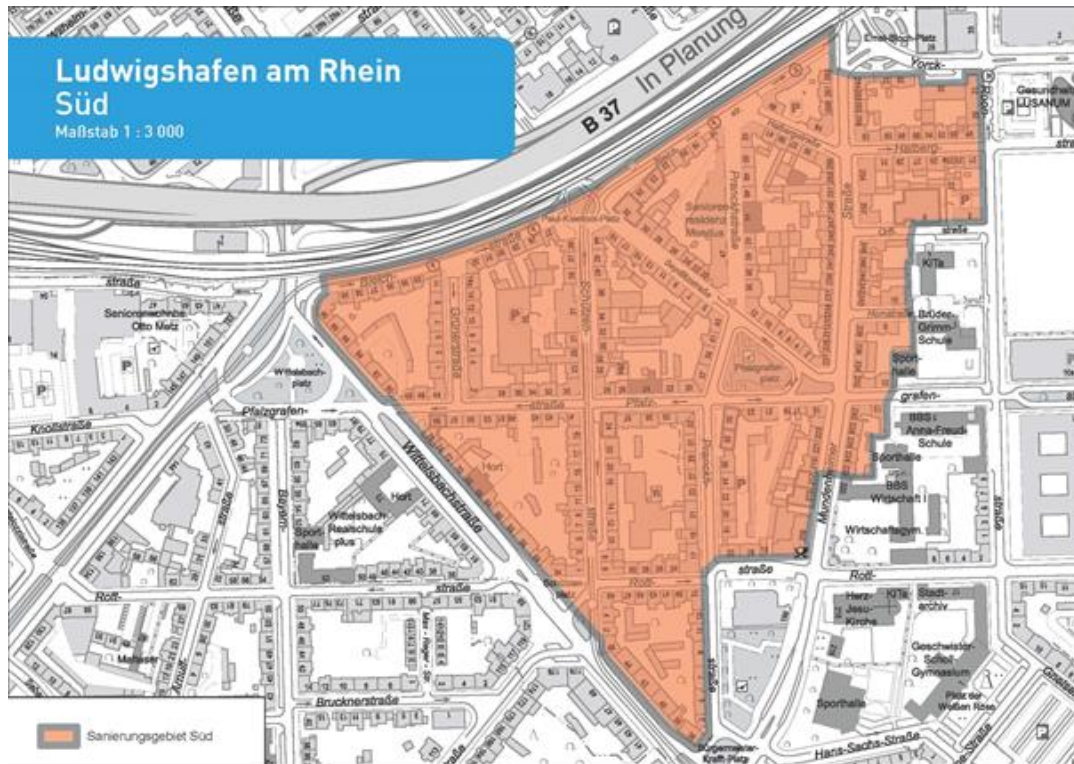
- a) Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
- b) Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung Ludwigshafen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

3. Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 115 nach Absprache, innerhalb der Kernarbeitszeit Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

Anlage:

Lageplan des Sanierungsgebiets Ludwigshafen-Süd



**Satzung über die Aufhebung der Satzung über  
die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes  
Valentin-Bauer-Siedlung**

Beschlossen und genehmigt am 18.06.2018 durch den Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein und rückwirkend in Kraft getreten am 07.04.2001.

Aufgrund des § 162 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017, BGBl. I S. 3634 – zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994, GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21), in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat am 12.12.2022 folgende Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West beschlossen:

**§1**

**Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes**

Die Sanierungssatzung der Stadt Ludwigshafen am Rhein über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Valentin-Bauer-Siedlung beschlossen und genehmigt am 18.06.2018 durch den Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein und rückwirkend in Kraft getreten am 07.04.2001 wird aufgehoben.

**§2**

**Beschreibung der Grenzen des Sanierungsgebietes Valentin-Bauer-Siedlung**

Das Sanierungsgebiet wird begrenzt durch:

**Im Norden:**

Den Bereich vom Wendehammer der Waltraudenstraße über Sieglindenstraße bis zum Kreuzungsbereich Valentin-Bauer-/Sieglindenstraße.

**Im Osten:** Die Valentin-Bauer-Straße-

**Im Süden:** Die Brunhildenstraße.

**Im Westen:** Den Hauptfriedhof.

**Zum Sanierungsgebiet gehörende Flurstücke:**

1132/47	1175/4	1182/14	1183/13	1183/27	1184/22	1185/7
1162/1	1175/5	1182/15	1183/14	1183/28	1184/23	1185/8
1166/12	1175/6	1182/16	1183/15	1183/29	1184/24	1185/9
1167	1175/8	1182/17	1183/16	1184/10	1184/25	1189
1167/18	1178	1182/18	1183/17	1184/12	1184/26	1189/10
1167/19	1178/3	1182/19	1183/18	1184/13	1184/27	1189/2
1167/20	1178/4	1182/2	1183/19	1184/14	1184/28	1189/3
1167/21	1178/5	1182/24	1183/2	1184/15	1184/29	1189/4
1167/22	1178/6	1182/26	1183/20	1184/16	1184/30	1189/5
1168	1180/3	1182/28	1183/21	1184/17	1184/31	1189/6
1169	1180/4	1182/29	1183/22	1184/18	1185/2	1189/7
1170/11	1182/10	1182/3	1183/23	1184/19	1185/3	1189/8
1170/12	1182/11	1183/10	1183/24	1184/2	1185/4	
1175	1182/12	1183/11	1183/25	1184/20	1185/5	
1175/3	1182/13	1183/12	1183/26	1184/21	1185/6	

Die Aufhebungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der beschriebenen Grenze des Sanierungsgebietes Valentin-Bauer-Siedlung. Der Lageplan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigefügt.

**§3****Inkrafttreten**

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 24 Abs. 3 S. 2 GemO mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022  
Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

**Hinweise zur Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Valentin-Bauer-Siedlung:**

1. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigshafen am Rhein geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

2. Die Satzung gilt gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn

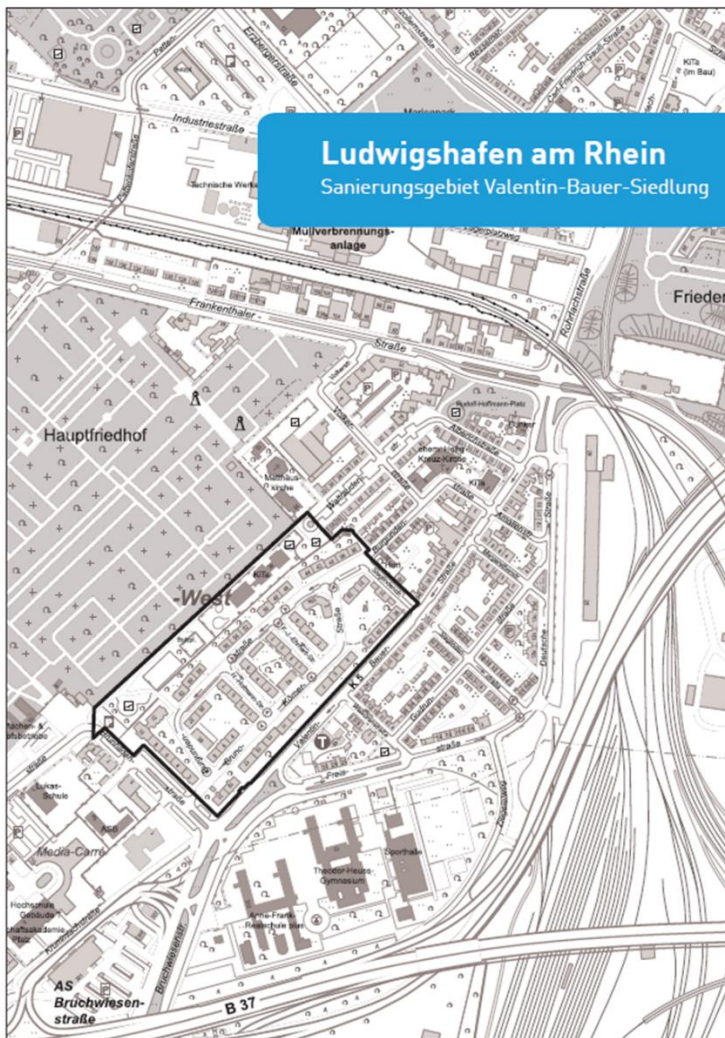
- a) Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
- b) Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung Ludwigshafen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

3. Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 113 nach Absprache eingesehen werden.

#### Anlage:

Lageplan des Sanierungsgebiets Valentin-Bauer-Siedlung



**Satzung über die Aufhebung der Satzung über  
die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes  
Ludwigshafen-West**

Beschlossen und genehmigt am 18.06.2018 durch den Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein und rückwirkend in Kraft getreten am 07.04.2001.

Aufgrund des § 162 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017, BGBl. I S. 3634 – zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994, GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21), in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat am 12.12.2022 folgende Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West beschlossen:

**§1**

**Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes**

Die Sanierungssatzung der Stadt Ludwigshafen am Rhein über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West beschlossen und genehmigt am 18.06.2018 durch den Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein und rückwirkend in Kraft getreten am 07.04.2001 wird aufgehoben.

**§2**

**Beschreibung der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West**

Das Sanierungsgebiet wird begrenzt durch:

- Die Frankenthaler Straße vom Anwesen Nr. 70 bis 142 einschließlich der Flurstücke 1271/2 und 1271/6 im Osten.
- Den Bereich des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 534 "Rohrlachstraße-/Bgm.-Grünzweig-Straße" (Beschluss des Stadtrates vom 15.07.96). Der Geltungsbereich wird begrenzt: Im Norden durch die Bgm.-Grünzweig-Straße und das Grundstück der St. Marienkirche; im Osten durch den Friedenspark und die Rohrlachstraße; im Westen durch das Grundstück und den Bau-komplex der Müllverbrennungsanlage; im Süden zum Teil durch die Bahnlinie und zum Teil durch die Frankenthaler Straße mit den noch im Gebiet liegenden Flurstücken 1270, 1271 1271/2 und 1271/6.
- Hinzu kommt noch ein Teil des Friedensparks östlich der Rohrlachstraße wie im beigefügten Lageplan gekennzeichnet. Er umfasst die Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke: 1310/7, 1310/6, 1303/5, 1308/6, 1308/7, 1049/70 und den im Lageplan gekennzeichneten Bereich der Kreuzung Frankenthaler-Valentin-Bauer-/Deutsche Straße.
- Das Gebiet, das eingegrenzt wird von folgenden Straßen und Grundstücken:

**Im Norden und Nordwesten:**

Den Rudolf-Hoffmann-Platz und die noch im Gebiet liegende Frankenthaler Straße nördlich davon und die nicht mehr im Gebiet liegende Bebauung Frankenthaler Straße 71 und die ebenfalls nicht mehr im Gebiet liegende anschließende Bebauung westlich der Alberichstraße.

**Im Osten:**

Die Deutsche- und die Freia-Straße, die z. T. noch im Gebiet liegen.

**Im Süden:**

Den Kreuzungsbereich Valentin-Bauer-/Brunhilden-/Bruchwiesen-/Freia-Straße.

**Im Südwesten:**

Den Bereich vom Wendehammer der Waltraudenstraße über Sieglindenstraße bis zum Kreuzungsbereich Valentin-Bauer-/Sieglindenstraße.

**Im Westen:**

Die Waltraudenstraße und die im Gebiet liegenden Grundstücke Volkerstraße 3, Waltraudenstraße 24 bis 32 und Flurstück 1146/5, Valentin-Bauer-Straße zwischen Sieglinden- und Brunhildenstraße.

**Zum Sanierungsgebiet gehörende Flurstücke:**

1042 / 9	1131 / 3	1131 / 15	1132 / 5	1132 / 12	1132 / 20	1132 / 27
1049 / 70	1131 / 4	1131 / 16	1132 / 6	1132 / 15	1132 / 21	1132 / 29
1049 / 70	1131 / 5		1132 / 7	1132 / 16	1132 / 22	1132 / 30
1049 / 112	1131 / 11	1132 / 2	1132 / 8	1132 / 17	1132 / 23	1132 / 33
1049 / 113	1131 / 12	1132 / 3	1132 / 9	1132 / 18	1132 / 25	1132 / 34
1131 / 2	1131 / 14	1132 / 4	1132 / 10	1132 / 19	1132 / 26	1132 / 37
1132 / 46	1142 / 8	1166 / 10	1167 / 28	1170 / 7	1252	2404 / 10
1132 / 48	1142 / 9	1166 / 11	1167 / 29	1170 / 8	1253	2404 / 15
1133 / 2	1142 / 31	1166 / 13	1167 / 30	1170 / 9	1254 / 2	2404 / 21
1133 / 3	1146 / 5	1166 / 15	1167 / 31	1170 / 10	1254 / 3	2404 / 22
1133 / 6	1151 / 26	1166 / 17	1167 / 32	1171 / 2	1254	2404 / 23
1133	1151 / 28	1166 / 20	1167 / 33	1171 / 3	1255	2404 / 24
1134 / 2	1160 / 1	1166 / 21	1167 / 34	1171 / 4	1256	2404 / 25
1135 / 4	1160 / 2	1166 / 22	1167 / 35	1171	1263 / 2	2404 / 26
1135 / 5	1160 / 3	1166 / 23	1167 / 36	1172 / 5	1263 / 3	2404 / 27
1135 / 7	1160 / 4	1166 / 24	1167 / 37	1176 / 3	1263 / 4	2404 / 28
1135	1160 / 5	1166 / 25	1167 / 38	1176 / 6	1263 / 5	2404 / 29
1136 / 2	1160 / 6	1166 / 26	1167 / 39	1176 / 7	1263 / 7	2404 / 30
1136 / 4	1163 / 2	1166 / 27	1167 / 40	1176 / 8	1263 / 8	2404 / 34
1136 / 5	1163 / 3	1166 / 28	1167 / 41	1176 / 9	1263 / 9	2404 / 37
1136 / 6	1163 / 4	1166 / 29	1167 / 42	1176	1263 / 13	2404 / 38
1136 / 7	1163 / 5	1166 / 30	1167 / 43	1177 / 2	1263 / 22	2404 / 39
1136 / 8	1163 / 5	1166 / 31	1167 / 44	1177 / 3	1263 / 23	2404 / 41
1136 / 14	1163 / 6	1166 / 32	1167 / 45	1177 / 4	1263 / 24	2404 / 42
1136 / 15	1163 / 7	1166 / 33	1167 / 46	1177 / 5	1263 / 25	2405 / 2
1136 / 16	1164 / 8	1166 / 34	1167 / 47	1177 / 6	1263 / 26	2405 / 3
1136 / 17	1164 / 9	1166 / 35	1167 / 48	1177 / 7	1263	2405 / 4
1136 / 22	1164 / 10	1166 / 36	1167 / 49	1177	1264	2407 / 2
1136 / 32	1164 / 15	1166 / 37	1167 / 50	1180	1265	2407 / 3
1136	1164	1166 / 38	1167 / 51	1181 / 4	1266 / 2	2407 / 4
1138 / 3	1165 / 2	1166 / 39	1167 / 52	1181 / 5	1266 / 4	2407 / 5
1138 / 5	1165 / 3	1166 / 40	1167 / 53	1181 / 6	1266	2407 / 6
1138 / 7	1165 / 4	1166 / 41	1167 / 54	1181 / 7	1267	2408 / 3
1138 / 8	1165 / 5	1166 / 42	1167 / 55	1181 / 8	1268	2408 / 7
1138 / 9	1165 / 6	1166	1167 / 56	1181	1269	2408 / 11
1138 / 10	1165 / 7	1167 / 5	1167 / 61	1248	1270 / 1	2408 / 14
1138 / 11	1165 / 8	1167 / 6	1167 / 62	1249 / 1	1271 / 6	2408 / 15
1138	1165 / 9	1167 / 7	1168 / 2	1249 / 2	1271 / 7	2408 / 16
1139 / 2	1165 / 10	1167 / 8	1168 / 3	1249 / 3	1271 / 8	2408 / 17
1139 / 5	1165 / 11	1167 / 9	1168 / 4	1249 / 4	1303 / 5	2408 / 18
1139 / 6	1165 / 12	1167 / 12	1168 / 5	1249 / 5	1307 / 1	2415 / 3
1139 / 9	1165 / 13	1167 / 13	1169 / 2	1249 / 6	1308 / 6	2415 / 4
1139 / 10	1165	1167 / 16	1169 / 3	1249 / 7	1308 / 7	2415 / 7
1139 / 12	1166 / 3	1167 / 17	1169 / 5	1249 / 8	1310 / 6	2415 / 8
1139 / 13	1166 / 4	1167 / 23	1170 / 3	1249 / 9	1310 / 7	2415 / 10
1139 / 14	1166 / 5	1167 / 24	1170 / 4	1249 / 10	2400 / 5	2415 / 11
1139 / 15	1166 / 8	1167 / 25	1170 / 5	1250	2400 / 22	2417 / 8
1142 / 3	1166 / 9	1167 / 27	1170 / 6	1251	2404 / 8	

Die Aufhebungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der beschriebenen Grenze des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West. Der Lageplan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigelegt.

### **§3 Inkrafttreten**

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 24 Abs. 3 S. 2 GemO mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022  
Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

#### **Hinweise zur Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-West:**

1. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1- 3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigshafen am Rhein geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.
2. Die Satzung gilt gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn

- a) Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
- b) Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung Ludwigshafen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

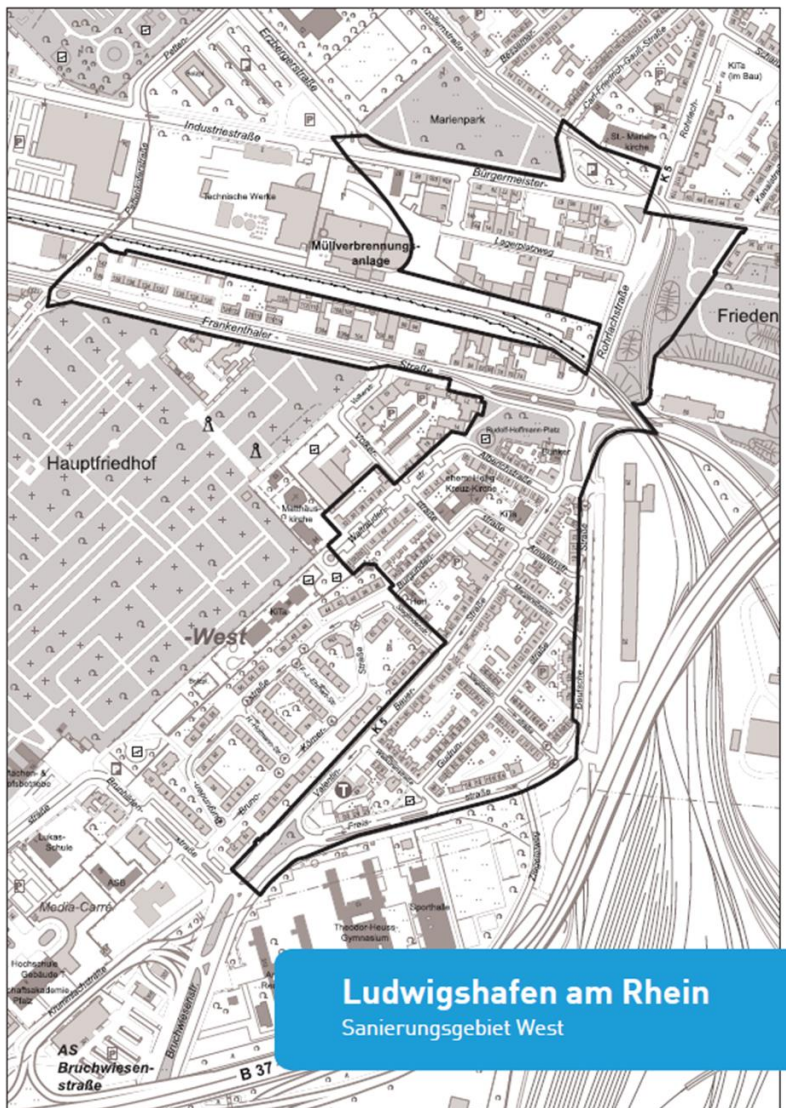
Hat jemand eine Verletzung geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

3. Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 113 nach Absprache eingesehen werden.



## Anlage:

### Lageplan des Sanierungsgebiets Ludwigshafen-West



### **Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Innenstadt vom 14.12.2022**

Aufgrund § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994, (GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21), in Verbindung mit § 142 Abs. 1 in Verbindung mit den Absätzen 3 und 4 des Baugesetzbuches – jeweils in der am Tag der Beschlussfassung geltenden Fassung - hat die Gemeindevertretung der Stadt Ludwigshafen am Rhein durch Beschluss des Stadtrats vom 12.12.2022 folgende Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Ludwigshafen-Innenstadt" beschlossen:

#### **§1**

#### **Festlegung des Sanierungsgebietes**

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet im Stadtteil Ludwigshafen-Mitte liegen städtebauliche Missstände im Sinne von § 136 Abs. 2 Nr. 1 und 2 BauGB vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt 50 ha umfas-

sende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung "Sanierungsgebiet Ludwigshafen-Innenstadt". Die Sanierung wird im vereinfachten Verfahren nach § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt, die Anwendung der §§ 152 bis 156a BauGB wird ausgeschlossen. Die Genehmigungspflichten des § 144 Baugesetzbuch finden Anwendung. Ausgleichsbeträge werden nicht erhoben.

Die Grenzen des Sanierungsgebietes ergeben sich aus nachfolgender Regelung. Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im beigefügten Lageplan abgegrenzten Fläche. Dieser Lageplan ist Bestandteil der Satzung und ist als Anlage dieser Bekanntmachung beigefügt.

## §2

### Grenzen des Sanierungsgebiets

Das großräumige Sanierungsgebiet Ludwigshafen-Innenstadt wird begrenzt durch:

**Im Norden:**

Rathausplatz, Ludwigsplatz, Sumgaitallee

**Im Osten:**

Rheinuferstraße, Zollhofstraße, Lichtenberger Ufer

**Im Süden:**

Bundesstraße 37 (Hochstraße Süd)

**Im Westen:**

Danzinger Platz, Bahnhofstraße, Berliner Straße zwischen Bahnhof und Kaiser-Wilhelm-Straße, Heinigstraße zwischen Kaiser-Wilhelm-Straße und Wredestraße.

Zusätzlich zum Hauptbereich umfasst das Sanierungsgebiet Ludwigshafen-Innenstadt einen weiteren kleinräumigen Teilbereich, der wie folgt begrenzt wird:

**Im Norden:**

Bahnhofstraße zwischen Lorientallee und Westendstraße

**Im Osten:**

Westendstraße zwischen Bahnhofstraße und Dörrhorststraße

**Im Süden:**

Dörrhorststraße zwischen Westendstraße und Lorientallee

**Im Westen:**

Lorientallee zwischen Dörrhorststraße und Bahnhofstraße.

Die Sanierungssatzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der oben beschriebenen Grenzen. Der Lageplan mit den vorgenannten Grenzen ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage der Bekanntmachung beigefügt.

## §3

### Flurstücke innerhalb der Grenzen des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Innenstadt

100	116	152	193	201/50	206/4	25/11
101	117	153/2	194/1	201/52	221/3	25/12
1031/22	119	153	194	201/53	222/3	25/13
1031/24	120	154	198/2	201/54	222/4	25/14
1031/25	122	155/3	201/10	201/6	223	25/15
1031/26	127/2	155	201/106	201/61	226/1	25/16
1031/27	127	156/1	201/11	201/64	226/2	25/18

1031/30	130	157	201/16	201/65	226/3	25/22
1031/32	132	158	201/17	201/67	227/2	25/24
1031/33	133	159	201/18	201/68	227/	25/25
1031/34	134	160	201/21	201/7	228/2	25/26
1043/2	135	161	201/22	201/76	228	25/27
107	136	162	201/23	201/77	229/1	25/28
109/1	138	163	201/28	201/78	229/2	25/29
110	140/1	164	201/29	201/79	230/2	25/7
111/3	141/1	165/1	201/3	201/8	231/2	25/9
111/4	142	166/4	201/30	201/80	231	25
111/5	143	166/5	201/37	201/83	232	250/2
111/6	144	170	201/38	201/9	237/1	250/
112/2	145	180/6	201/39	201/90	238/1	251/
112	146	180/7	201/4	201/91	238/5	252/
113	147	182	201/45	201/92	238/6	253/
114	148	188/1	201/48	206/11	240/1	254/
115	150	189	201/49	206/12	245	255/
116/2	151	192	201/5	206/3	249/1	256/
257	302/1	349/3	380/2	421/4	465	494/5
258	302/3	349/6	380	421/5	467	494/7
259/2	302/4	349/8	381	422/2	468	494/8
259	303	349/9	382	426/15	469	494/9
260	304	350/1	384	426/16	470/1	495/2
264	305	350/3	385	426/19	471/2	495/3
265	306	351	386/1	426/21	471/3	495
269/2	307	352	387	426/22	471/5	497/2
269	309/2	353/1	390/1	426/25	471/7	497/3
27/1	309/4	353/2	391/2	426/26	472/2	498/10
27/2	309/5	354	391/3	426/8	472/3	498/11
272/3	310/2	355	391/4	431	472/4	498/12
273/3	310	356	391/6	432/2	474/3	498/14
274/1	311	357	391/7	435/2	474/5	498/15
274/3	312/3	358/2	392/2	436	476	498/16
274/4	312/5	358/5	392/3	437	477/2	498/2
274	313	358	392/4	438	477	498/3
276/2	315/1	359/2	392/5	440	478	498/4
276/3	317/2	359	392/6	442/4	479/2	498/5
276/4	317	360/3	392/8	442/6	481	498/6
277	318	360/4	392	442/7	482/1	498/7
278	321	360/5	393/1	442/8	483/1	498/9
279	322	360/6	395/1	444	483/3	500/13
28/1	323	361/1	397	445/2	483/4	500/14
280/2	324/2	361/2	398	445	484/2	500/16
280	324/5	361/3	399	446	484/3	500/21
281	324	362/2	403/2	447/2	484/4	500/22
282	325	362	403/4	447	485	500/23
283	326	364	403/5	448/2	486	500/24
285	332	365	407/1	448	487/3	500/25
286/2	333	366/2	408/2	449/2	487	502
286	335	366	408/4	449	488	503/1
288/2	336	367/2	408	450/2	489/2	504/2
288	337	367/3	409	450	490/1	512/10
289/1	338	368/2	410	451	490/2	512/11
290/2	340	368/3	411/3	452/2	490/4	512/15
292/2	341	368/4	411/4	453/2	493/2	512/16
294/2	342	368/5	411	454	493/4	512/2
294/3	343	370/2	412	455	493/5	512/28
294	344	370	413	456	493/6	512/3
295	345/1	371/2	414	457	493/7	512/30
296/1	348/2	371	415	458	494/10	512/32
296/2	349/11	374/2	416/2	459/3	494/11	512/4
297/2	349/13	374/3	416	459	494/12	512/5

297/3	349/14	375	417	460	494/13	512/6
297/4	349/18	376	418/2	461	494/14	512/7
298	349/2	377	418	462	494/15	512/8
300	349/20	378	420/1	463	494/16	513/2
301	349/22	379/1	421/3	465/2	494/3	513/3
513	536	581/23	631	66	72/4	93/1
514/2	537	581/28	632/11	662/26	74	93/2
514/3	538	581/31	632/16	662/3	75/3	94
514/4	54/11	581/32	632/20	664/10	75/4	95/3
515/2	54/12	581/33	632/24	664/11	75	95
515/3	54/13	581/4	632/25	664/13	76	96
515/4	54/14	581/7	632/26	664/16	77	97/2
516/1	54/3	581/8	632/27	668/2	78	97/3
517/1	541	585/1	632/31	668	79	98
518/2	542	585/3	632/34	669	80	99/2
518/3	543	585/8	632/36	670/2	81/2	994/12
519	544/3	59/	632/39	670/3	81	994/13
52/3	545/1	595/1	632/40	670	82/2	994/14
52/6	549/3	595/2	64/2	671	82/3	994/15
520	55/2	60/1	64/3	673/3	82/4	995/3
521	550/1	60/2	64	674/2	83	995/4
522	550/2	60/3	643/2	674	84	997/1
523	551	60/4	644/2	675/5	85	997/11
524	552/1	60/5	645/2	677/2	860/17	997/12
527	553/4	60/6	645/3	679	864/5	997/13
528/2	553/6	60/7	646/2	68/1	87/5	997/14
528	553/8	600/4	646/3	688/11	87/6	997/15
529/2	553/9	602/2	647/2	69/2	87	997/3
529/3	554	602/4	647/3	69	88/2	997/6
529	555/2	602/5	65/2	70/2	88/5	997/7
530/1	557/4	602/6	65	70	88	997/8
530/2	562/1	614/1	653	71/1	89/2	997/9
531	573/4	614/2	654/2	71/3	89/3	998
532	581/10	626/	654	71/4	89	
533	581/12	63/3	655	72/1	891/2	
534	581/13	63/4	657/3	72/2	90	
535	581/19	63/	66/2	72/3	92	

#### §4 Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Mit Beschluss des Stadtrates vom 12.12.2022 wurde die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll, auf 15 Jahre festgelegt.

Ludwigshafen am Rhein, 14.12.2022  
Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.  
Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

## **Hinweise zur Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Innenstadt.**

I. Im Satzungsgebiet gelten folgende sanierungsrechtliche Vorschriften:

1. Gemäß § 144 BauGB unterliegen alle für die Sanierung relevanten tatsächlichen und rechtlichen Vorgänge im Zusammenhang mit Grundstücken der besonderen Genehmigungspflicht. Dies gilt insbesondere für:
  - die Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung oder Beseitigung baulicher Anlagen und wertsteigernde Veränderungen an Grundstücken,
  - die Teilung, Veräußerung oder Belastung von Grundstücken.

Die Genehmigung ist zu beantragen bei:

Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein  
Dezernat IV  
Geoinformation, Vermessung und Stadterneuerung  
Rheinuferstraße 9 – Walzmühle –  
Zugang über Parkdeck 67061 Ludwigshafen am Rhein

2. Der Gemeinde steht gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 3 BauGB ein gesetzliches Vorkaufsrecht zu.
3. Im Sanierungsgebiet werden keine Ausgleichsbeträge nach §§ 152-156 BauGB erhoben.

II. Geltendmachung von Verfahrens- und Formfehlern

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

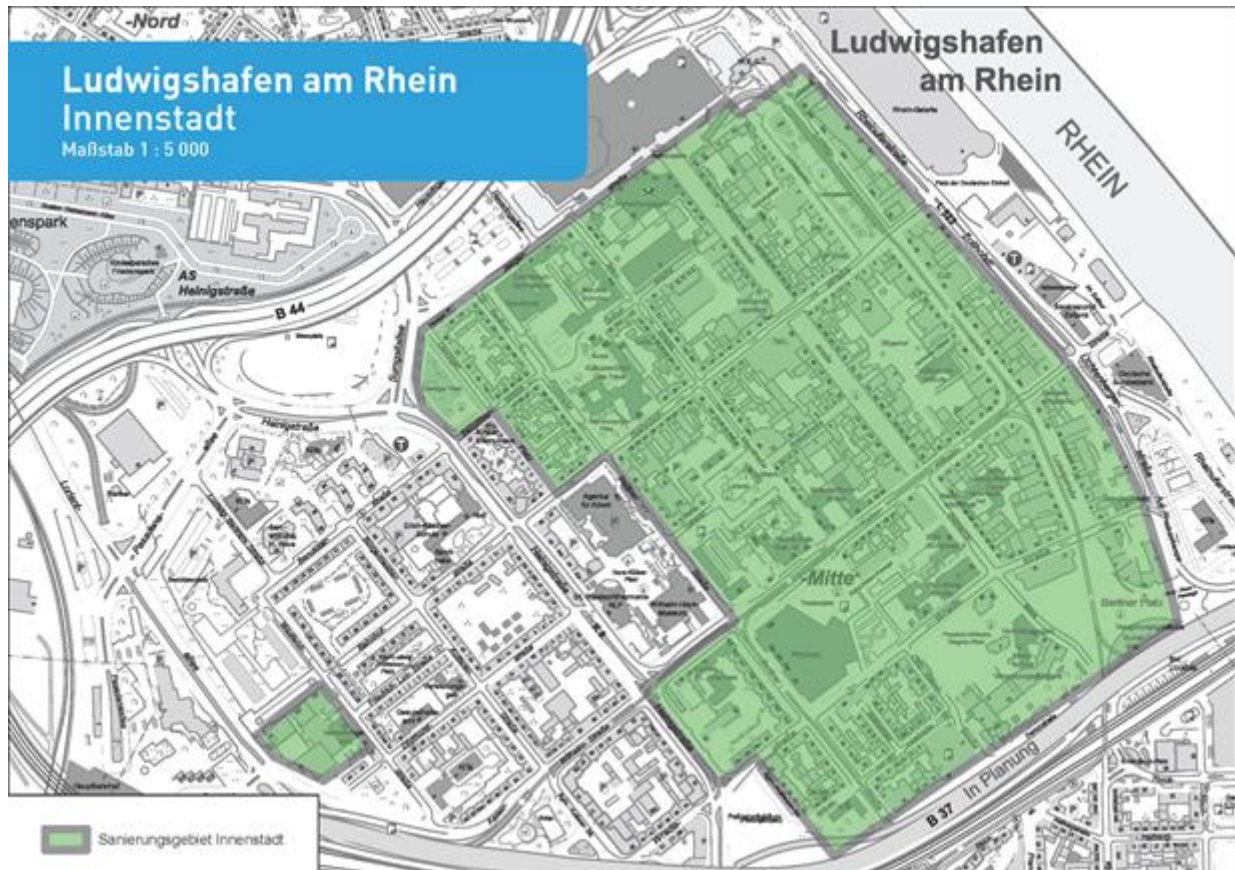
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften über das Zustandekommen der Satzung ist ebenfalls unbeachtlich, sofern sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Die einschlägigen Vorschriften können bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein Abteilung Stadterneuerung, Rheinuferstraße 9, Zimmer 115 nach Absprache, innerhalb der Kernarbeitszeit Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

## Anlage:

### Lageplan des Sanierungsgebietes Ludwigshafen-Innenstadt



### Ausschreibungen der Stadt Ludwigshafen

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Ludwigshafen finden Sie ab sofort unter

[www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de).

Dort können Sie alle Ausschreibungsunterlagen kostenlos abrufen!

Es ist Ziel der Stadt Ludwigshafen die Umsetzung der elektronischen Vergabe weiter zu stärken.

Um die Vergabevorgänge zwischen Auftraggeber und Bietern möglichst einfach und effizient zu gestalten, hat sich die Stadt Ludwigshafen der neuen und optimierten E-Vergabepattform der Metropolregion Rhein-Neckar angeschlossen.